

■ Bedienungs- und Installationsanleitung

REMKO Smart-Control Touch

Fernbedienung für Wärmepumpen



Kurzanleitung



Vor Inbetriebnahme / Verwendung der Geräte ist diese Anleitung sorgfältig zu lesen!

Diese Anleitung ist Bestandteil des Gerätes und muss immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes, bzw. am Gerät aufbewahrt werden.

Änderungen bleiben uns vorbehalten; für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung!

Originaldokument

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheits- und Anwenderhinweise	4
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
1.2	Kennzeichnung von Hinweisen.....	4
1.3	Personalqualifikation.....	4
1.4	Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise.....	5
1.5	Sicherheitsbewusstes Arbeiten.....	5
1.6	Sicherheitshinweise für den Betreiber.....	5
1.7	Sicherheitshinweise für Montage-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten.....	5
1.8	Eigenmächtiger Umbau und Veränderungen.....	6
1.9	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
1.10	Gewährleistung.....	6
1.11	Transport und Verpackung.....	6
1.12	Umweltschutz und Recycling.....	6
2	Technische Daten	7
3	Montage und Installation	8
4	Ethernet Adapter	17
4.1	Produktbeschreibung und Technische Daten.....	17
4.2	Anschluss an den REMKO Smart-Control Touch Regler.....	18
4.3	Montage des Adapters.....	19
4.4	LAN Funktion	20
5	Index	25

REMKO Smart-Control Touch

1 Sicherheits- und Anwenderhinweise

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes oder deren Komponenten die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tipps, Hinweise sowie Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage oder deren Komponenten und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung und zum Betrieb der Anlage erforderlichen Informationen (z.B. Kältemitteldatenblatt) in der Nähe der Geräte auf.

1.2 Kennzeichnung von Hinweisen

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Personenschutz sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Die in dieser Anleitung aufgeführten Handlungsanweisungen und Sicherheitshinweise sind einzuhalten, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

Direkt an den Geräten angebrachte Hinweise müssen unbedingt beachtet und in vollständig lesbaren Zustand gehalten werden.

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

GEFAHR!

Bei Berührung mit spannungsführenden Teilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag. Beschädigung der Isolation oder einzelner Bauteile kann lebensgefährlich sein.

GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Verletzungen oder zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

1.3 Personalqualifikation

Das Personal für Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung, Inspektion und Montage muss entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen.

1.4 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und Geräte zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche führen.

Im einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen der Geräte.
- Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Instandhaltung.
- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.

1.5 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betriebes, sind zu beachten.

1.6 Sicherheitshinweise für den Betreiber

Die Betriebssicherheit der Geräte und Komponenten ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung und im komplett montiertem Zustand gewährleistet.

- Die Aufstellung, Installation und Wartungen der Geräte und Komponenten darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Ein vorhandener Berührungsschutz (Gitter) für sich bewegende Teile darf bei einem sich im Betrieb befindlichen Gerät nicht entfernt werden.
- Die Bedienung von Geräten oder Komponenten mit augenfälligen Mängeln oder Beschädigungen ist zu unterlassen.
- Bei der Berührung bestimmter Geräteteile oder Komponenten kann es zu Verbrennungen oder Verletzungen kommen.
- Die Geräte oder Komponenten sind keiner mechanischen Belastung, extremen Wasserstrahl und extremen Temperaturen auszusetzen.
- Räume in denen Kältemittel austreten kann sind ausreichend zu be- und entlüften. Sonst besteht Erstickengefahr.

- Alle Gehäuseteile und Geräteöffnungen, z.B. Luftein- und -austrittsöffnungen, müssen frei von fremden Gegenständen, Flüssigkeiten oder Gasen sein.
- Die Geräte sollten mindestens einmal jährlich durch einen Fachkundigen auf ihre Arbeitssicherheit und Funktion überprüft werden. Sichtkontrollen und Reinigungen können vom Betreiber im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.

1.7 Sicherheitshinweise für Montage-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten

- Bei der Installation, Reparatur, Wartung oder Reinigung der Geräte sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, um von dem Gerät ausgehende Gefahren für Personen auszuschließen.
- Aufstellung, Anschluss und Betrieb der Geräte und Komponenten müssen innerhalb der Einsatz- und Betriebsbedingungen gemäß der Anleitung erfolgen und den geltenden regionalen Vorschriften entsprechen.
- Regionale Verordnungen und Gesetze sowie das Wasserhaushaltsgesetz sind einzuhalten.
- Die elektrische Spannungsversorgung ist auf die Anforderungen der Geräte anzupassen.
- Die Befestigung der Geräte darf nur an den werkseitig vorgesehenen Punkten erfolgen. Die Geräte dürfen nur an tragfähigen Konstruktionen oder Wänden oder auf Böden befestigt bzw. aufgestellt werden.
- Die Geräte zum mobilen Einsatz sind auf geeigneten Untergründen betriebssicher und senkrecht aufzustellen. Geräte für den stationären Betrieb sind nur in fest installiertem Zustand zu betreiben.
- Die Geräte und Komponenten dürfen nicht in Bereichen mit erhöhter Beschädigungsgefahr betrieben werden. Die Mindestfreiräume sind einzuhalten.
- Die Geräte und Komponenten erfordern einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen, explosiven, brennbaren, aggressiven und verschmutzten Bereichen oder Atmosphären.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden.

REMKO Smart-Control Touch

1.8 Eigenmächtiger Umbau und Veränderungen

Umbau oder Veränderungen an den Geräten oder Komponenten sind nicht zulässig und können Fehlfunktionen verursachen. Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden. Originalersatzteile und vom Hersteller zugelassenes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.

1.9 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Geräte sind je nach Ausführung und Ausrüstung ausschließlich als Regeleinheit für die Wärmepumpe und das Heizsystem vorgesehen.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanweisung und die Einhaltung der Wartungsbedingungen.

Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden.

1.10 Gewährleistung

Voraussetzungen für eventuelle Gewährleistungsansprüche sind, dass der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die dem Gerät beigelegte „Gewährleistungsurkunde“ vollständig ausgefüllt an die REMKO GmbH & Co. KG zurückgesandt hat. Die Gewährleistungsbedingungen sind in den „Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen“ aufgeführt. Darüber hinaus können nur zwischen den Vertragspartnern Sondervereinbarungen getroffen werden. Infolge dessen wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

1.11 Transport und Verpackung

Die Geräte werden in einer stabilen Transportverpackung bzw. innerhalb des Wärmepumpengehäuses geliefert. Überprüfen Sie bitte die Geräte sofort bei Anlieferung und vermerken eventuelle Schäden oder fehlende Teile auf dem Lieferschein und informieren Sie den Spediteur und Ihren Vertragspartner. Für spätere Reklamationen kann keine Gewährleistung übernommen werden.

WARNUNG!

Plastikfolien und -tüten etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

Deshalb:

- Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen.
- Verpackungsmaterial darf nicht in Kinderhände gelangen!

1.12 Umweltschutz und Recycling

Entsorgung der Verpackung

Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig in umweltfreundlichen Materialien verpackt. Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallverminderung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.



Entsorgung der Geräte und Komponenten

Bei der Fertigung der Geräte und Komponenten werden ausschließlich recyclebare Materialien verwendet. Tragen Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie sicherstellen, dass Geräte oder Komponenten (z.B. Batterien) nicht im Hausmüll sondern nur auf umweltverträgliche Weise nach den regional gültigen Vorschriften, z.B. durch autorisierte Fachbetriebe der Entsorgung und Wiederverwertung oder z.B. kommunale Sammelstellen entsorgt werden.



2 Technische Daten

Baureihe		Smart-Control Touch
Betriebsweise		Fernbedienung / Regler
Spannungsversorgung	V	+12 V DC
Schutzart	IP	30
Leistungsaufnahme	mW	< 100
Leitungslänge max.	m	15
Empfohlene Leitung	mm ²	2 x 0,5
Abmessungen		
Höhe	mm	150
Breite	mm	80
Tiefe	mm	35
Umgebung		
Umgebungstemperatur	°C	0-70
Luftfeuchtigkeit	% rH	0-95 (relativ) nicht kondensierend
Fernbedienung EDV-Nr.		248104
WLAN-Stick EDV-Nr.		1121589

Technische Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben uns vorbehalten.

REMKO Smart-Control Touch

3 Montage und Installation

! HINWEIS!

Verwenden Sie das Gerät nur in trockenen Räumen und schützen Sie es vor elektromagnetischer Strahlung.

Die Smart-Control Touch Fernbedienung kann an eine Wand z.B. im Wohnraum montiert werden.

Aufputz Montage



Abb. 1: Aufputz Montage

Zur Aufputz Montage der Smart-Control Touch Fernbedienung gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wandhalterung mit Schrauben und Dübeln direkt an der Wand befestigen.
2. Patchkabel (LAN-Kabel) von der Wärmepumpe bis zur Wandhalterung verlegen.
3. Zur Spannungsversorgung (+12V) der Fernbedienung.
4. Verbinden Sie die Fernbedienung an den dafür vorgesehenen Steckplätzen mit den Kabeln und schrauben die Grundplatte an die Wandhalterung.
5. Setzen Sie die Fernbedienung mit den Magneten auf die Grundplatte.



Abb. 2: Anschlüsse der Fernbedienung

- 1: Anschluss 12 V / GND
- 2: Anschluss Patchkabel (LAN-Kabel)

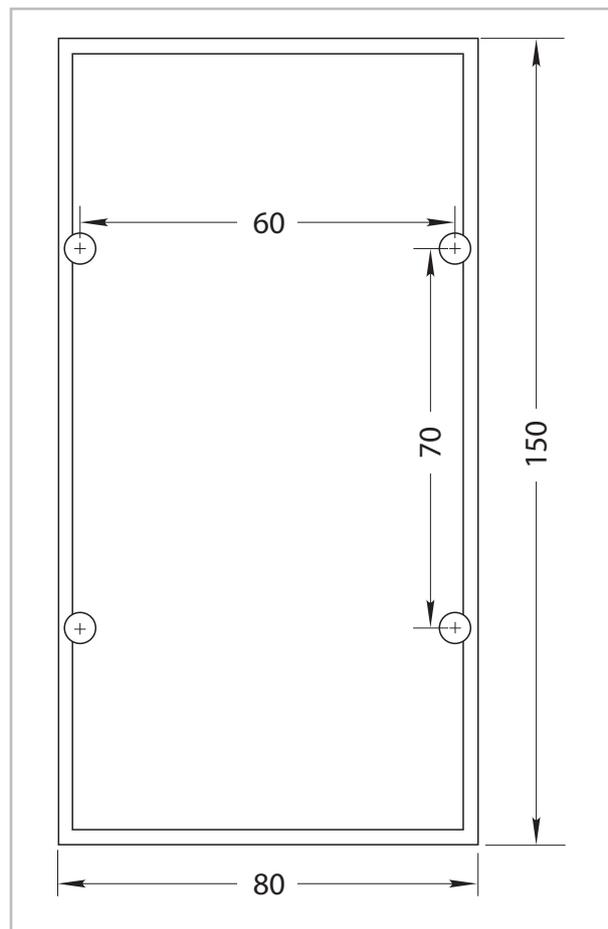


Abb. 3: Aufbau und Maße des Wandhalters
(Alle Angaben in mm)

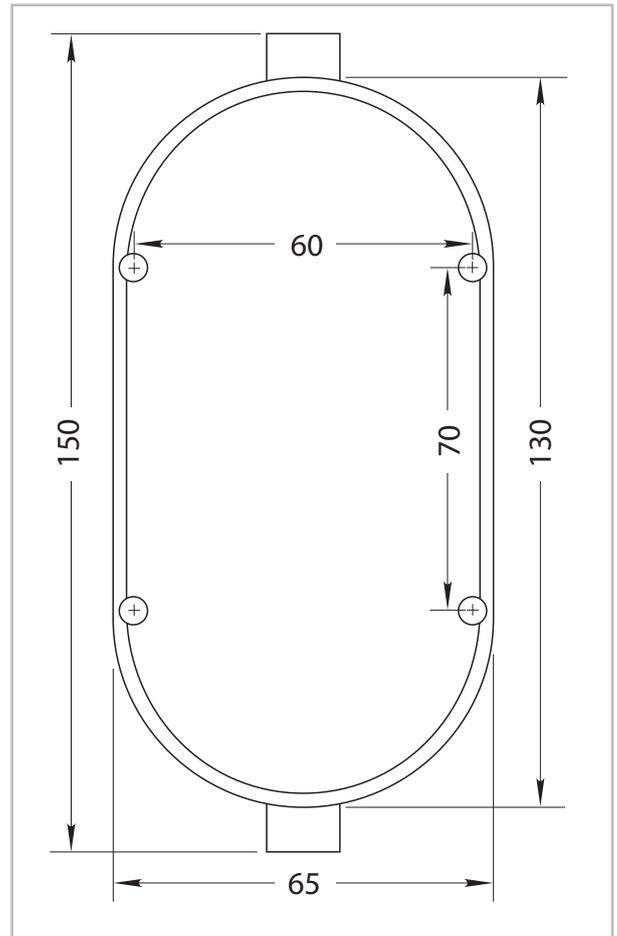
Unterputz Montage



Abb. 4: Unterputz Montage

Für die Unterputz Montage muss vorab eine doppelte Unterputzdose installiert und mit entsprechend dimensioniertem Leerrohr verbunden sein.

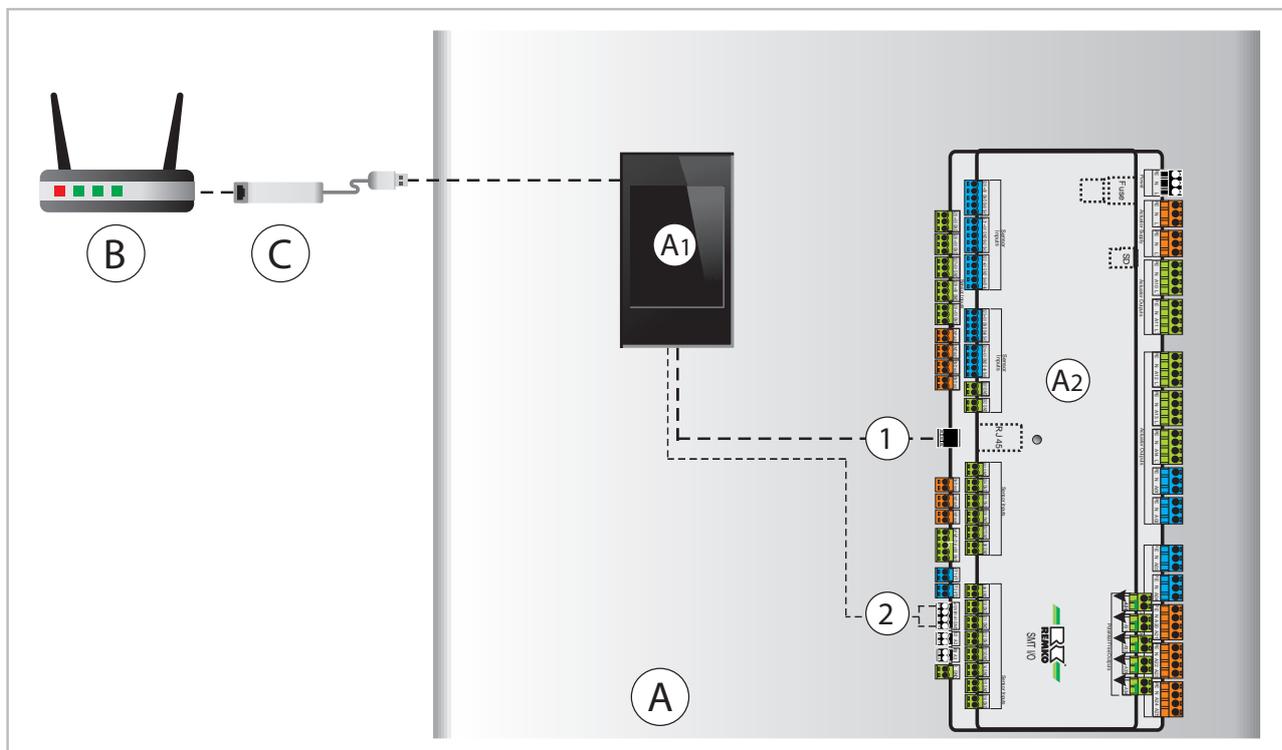
Führen Sie die Montage und Installation der Fernbedienung, wie vorher im Absatz "Aufputz Montage" beschrieben, durch.



*Abb. 5: Aufbau und Maße des Wandhalters
(Alle Angaben in mm)*

Grundschemata Smart-Control Touch mit LAN

Funktionen: Verbindung Smart-Control Touch der Wärmepumpe mit dem bauseitigen WLAN-Router über ein LAN-Kabel (Patchkabel)



A: Wärmepumpe
 A1: Smart-Control Touch
 A2: I/O-Modul
 B: Bauseitiger Router mit Internetanbindung

C: Ethernet Adapter
 1: Ethernetschnittstelle/Patchkabel (LAN-Kabel)
 2: Spannungsversorgung: +12V, Klemme B1/A1

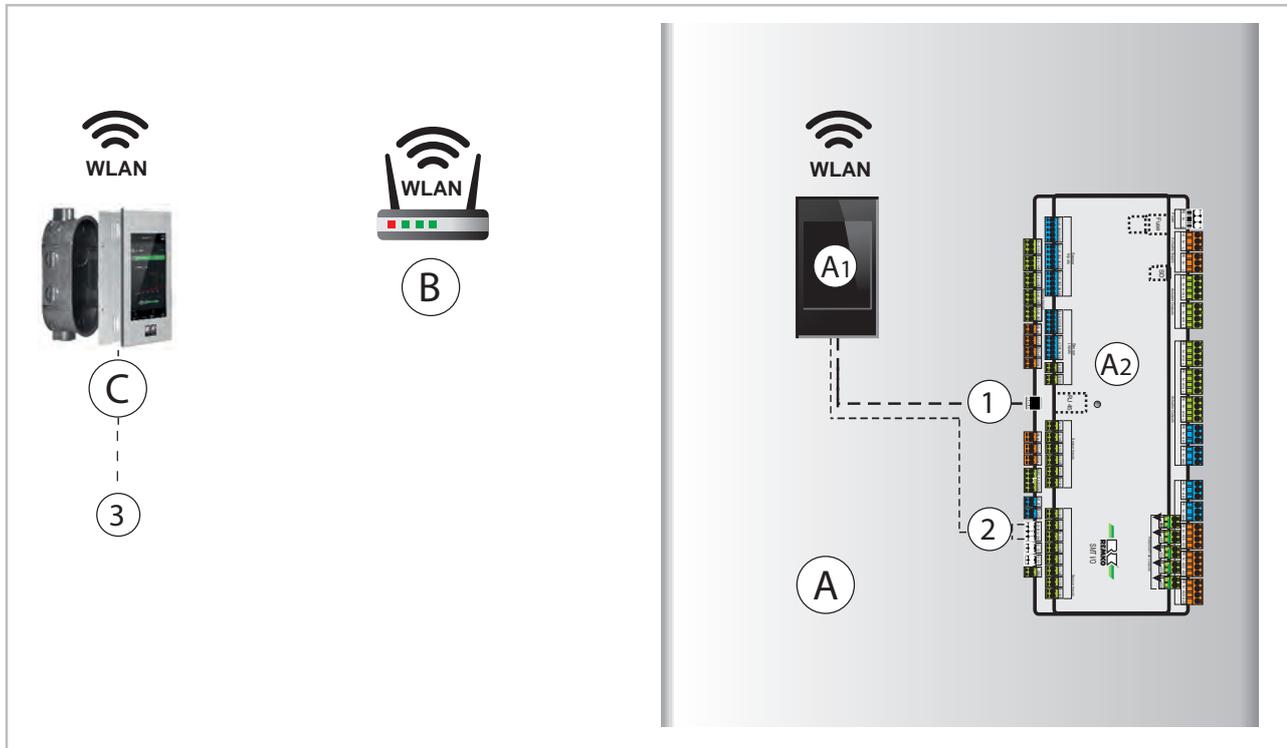
Die Verbindung des Smart-Control Touch Reglers mit einem bauseitigen WLAN-Router über ein LAN-Kabel (Patchkabel), erfolgt über den Anschluss des internen WLAN-Sticks.

- Zum Anschluss benötigen Sie einen Ethernet-Adapter

REMKO Smart-Control Touch

Grundschemata Smart-Control Touch mit WLAN Verbindung mit Fernbedienung

Funktionen: Verbindung Smart-Control Touch der Wärmepumpe mit dem bauseitigen WLAN-Router über WLAN und Fernbedienung mit WLAN-Funktion im WLAN-Netzwerk des Routers.



A: Wärmepumpe
A1: Smart-Control Touch

A2: I/O-Modul

B: Bauseitiger WLAN-Router mit Internetanbindung

C: Fernbedienung

1: Ethernetschnittstelle/Patchkabel (LAN-Kabel)

2: Spannungsversorgung: +12V, Klemme B1/A1

3: Anschluss 12V/GND mit bauseitigem Trafo

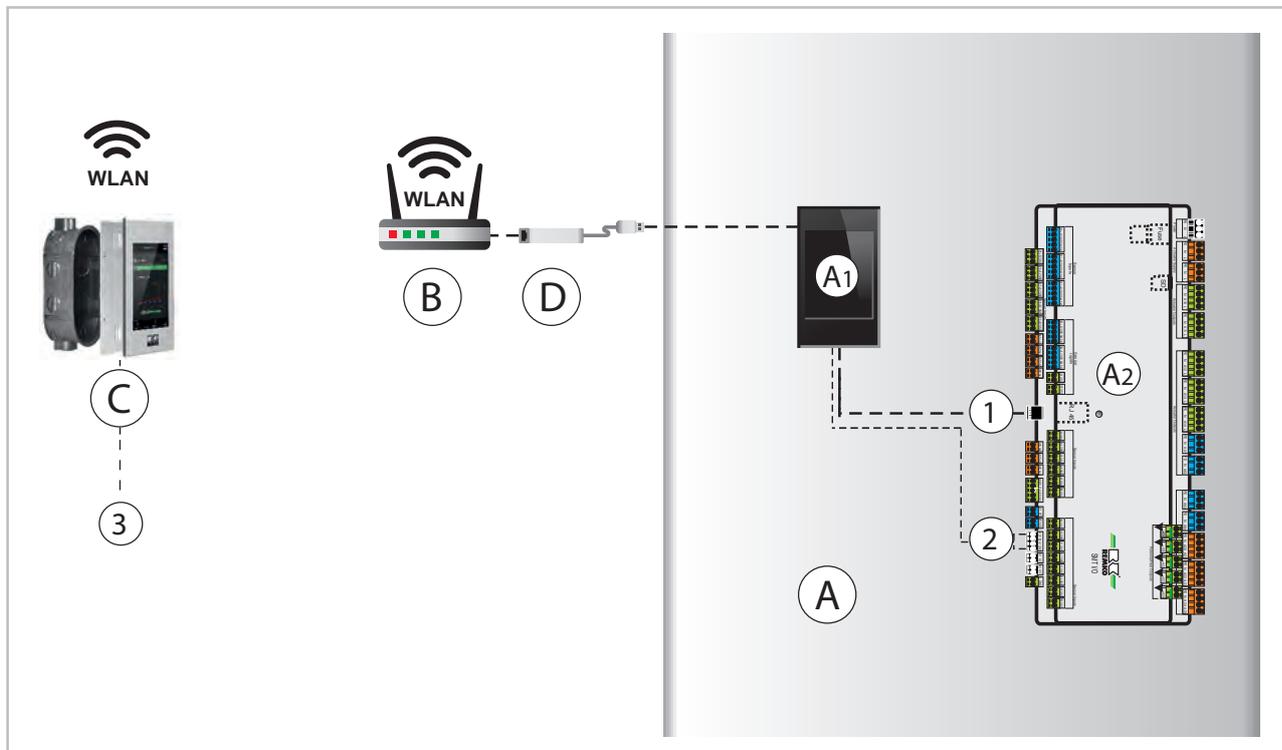
Die Verbindung des Smart-Control Touch Reglers mit einem bauseitigen WLAN-Router über eine WLAN Verbindung mit zusätzlicher Fernbedienung im gleichen WLAN-Netzwerk.

- Die Versorgung der Netzspannung (12V) für die Fernbedienung muss bauseitig erfolgen!

Grundschemata Smart-Control Touch mit WLAN Verbindung mit Fernbedienung

Anschluss Smart-Control Regelung über LAN-Kabel (Patchkabel)

Funktionen: Verbindung Smart-Control Touch der Wärmepumpe mit dem bauseitigen WLAN Router über LAN-Kabel (Patchkabel) und Fernbedienung mit WLAN Verbindung im Netzwerk des Routers.



- | | |
|--|---|
| A: Wärmepumpe | C: Fernbedienung |
| A1: Smart-Control Touch | D: Ethernet Adapter |
| A2: I/O-Modul | 1: Ethernetschnittstelle/Patchkabel (LAN-Kabel) |
| B: Bauseitiger WLAN-Router mit Internetanbindung | 2: Spannungsversorgung: +12V, Klemme B1/A1 |
| | 3: Anschluss 12V/GND mit bauseitigem Trafo |

Die Verbindung des Smart-Control Touch Reglers mit einem bauseitigen WLAN Router über ein LAN-Kabel (Patchkabel) erfolgt über den Anschluss des internen WLAN-Sticks.

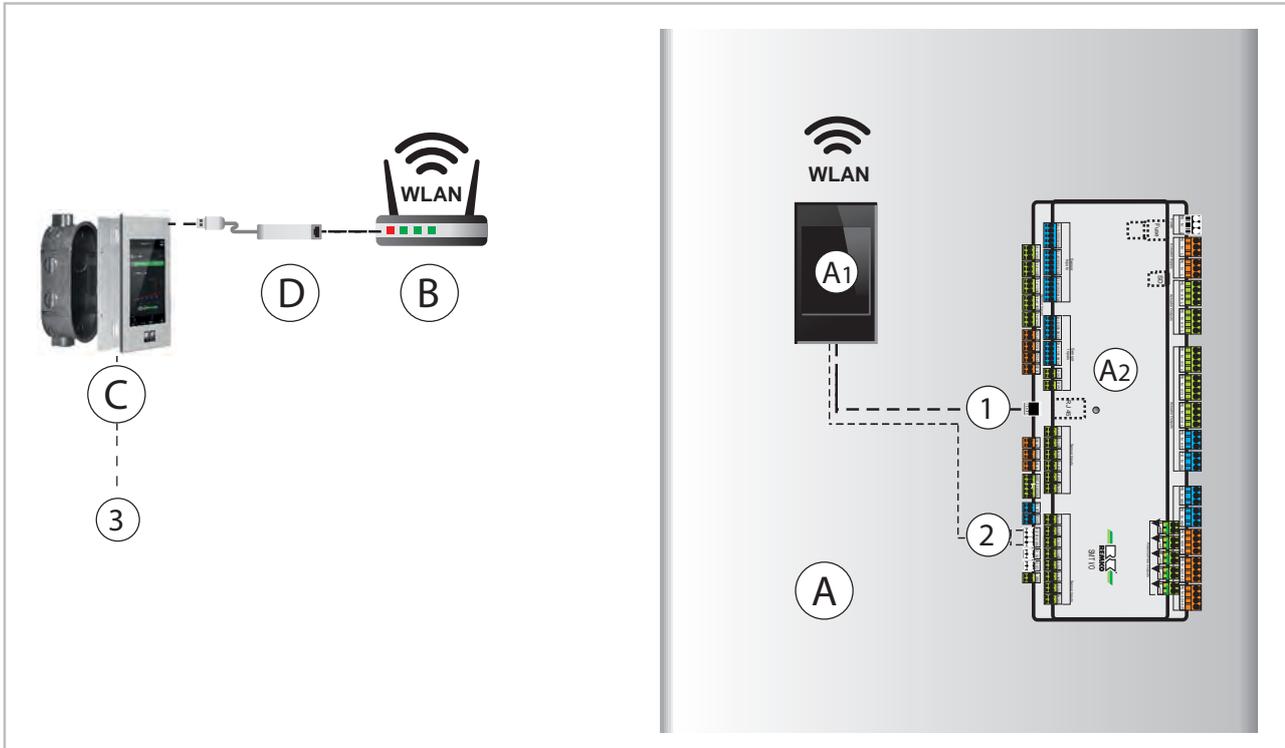
- Zum Anschluss benötigen Sie einen Ethernet-Adapter.
- Die Versorgung der Netzspannung (12V) für die Fernbedienung muss bauseitig erfolgen!

REMKO Smart-Control Touch

Grundschemata Smart-Control Touch mit LAN-Kabel Verbindung der Fernbedienung

Anschluss Smart-Control Regelung über WLAN-Netzwerk des Routers

Funktionen: Verbindung Smart-Control Touch der Wärmepumpe mit dem bauseitigen WLAN-Router über WLAN-Kabel im Netzwerk des Routers und Fernbedienung Anschluss über LAN-Kabel (Patchkabel).



- | | |
|--|---|
| A: Wärmepumpe | C: Fernbedienung |
| A1: Smart-Control Touch | D: Ethernet Adapter |
| A2: I/O-Modul | 1: Ethernetschnittstelle/Patchkabel (LAN-Kabel) |
| B: Bauseitiger WLAN-Router mit Internetanbindung | 2: Spannungsversorgung: +12V, Klemme B1/A1 |
| | 3: Anschluss 12V/GND mit bauseitigem Trafo |

Die Verbindung der Smart-Control Touch Fernbedienung mit einem bauseitigen WLAN-Router über ein LAN-Kabel (Patchkabel) erfolgt über den Anschluss des internen WLAN-Sticks.

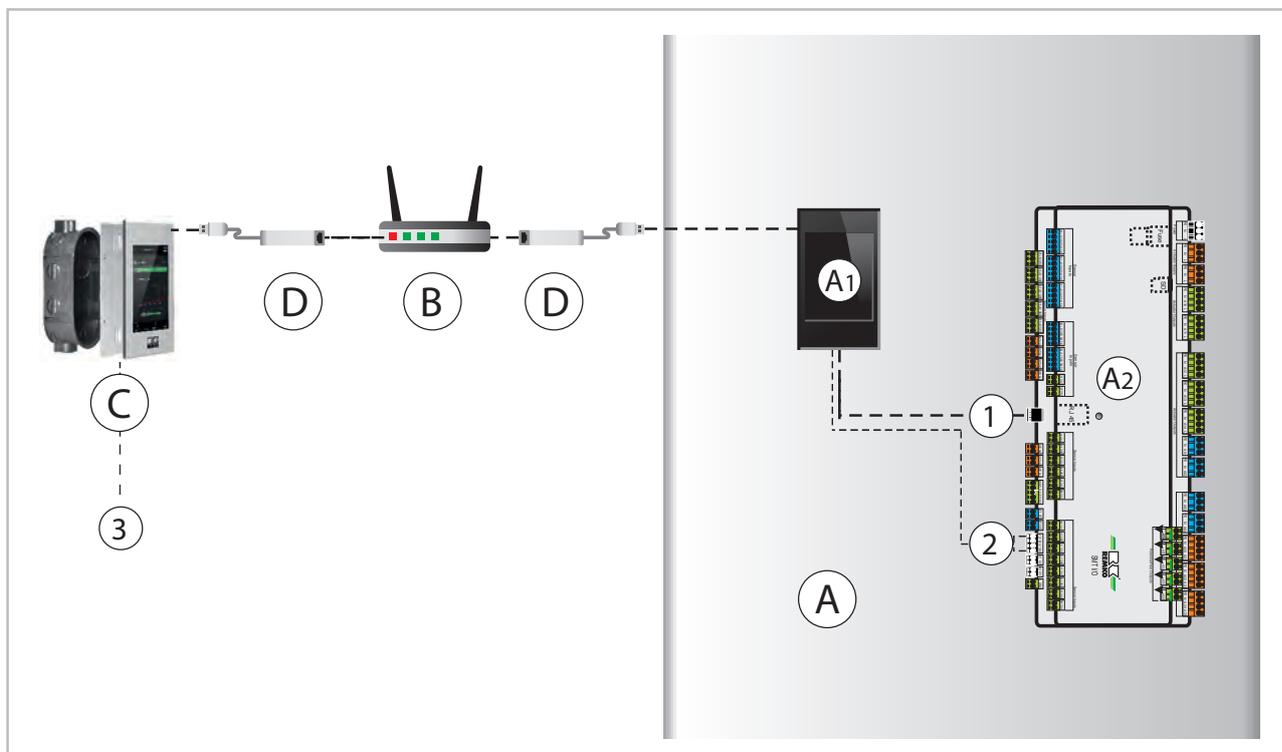
Achtung

Der Anschluss über die RJ 45 Schnittstelle der Fernbedienung ist nicht möglich!

- Zum Anschluss benötigen Sie einen Ethernet-Adapter.
- Die Versorgung der Netzspannung (12V) für die Fernbedienung muss bauseitig erfolgen!

Grundschemata Smart-Control Touch Regelung mit Fernbedienung und Anschluss über LAN-Kabel (Pachkabel)

Funktionen: Verbindung Smart-Control Touch der Wärmepumpe mit dem bauseitigen WLAN-Router über LAN-Kabel (Pachkabel) und Fernbedienung mit LAN-Kabel (Pachkabel) Verbindung.



- | | |
|--|--|
| A: Wärmepumpe | C: Fernbedienung |
| A1: Smart-Control Touch | D: Ethernet Adapter (2x) |
| A2: I/O-Modul | 1: Ethernetschnittstelle/Pachkabel (LAN-Kabel) |
| B: Bauseitiger WLAN-Router mit Internetanbindung | 2: Spannungsversorgung: +12V, Klemme B1/A1 |
| | 3: Anschluss 12V/GND mit bauseitigem Trafo |

Der Anschluss von der Fernbedienung und der Regelung erfolgt über den Adapter des internen W-LAN Sticks.

Achtung

Der Anschluss über die RJ 45 Schnittstelle der Fernbedienung ist nicht möglich!

Achtung

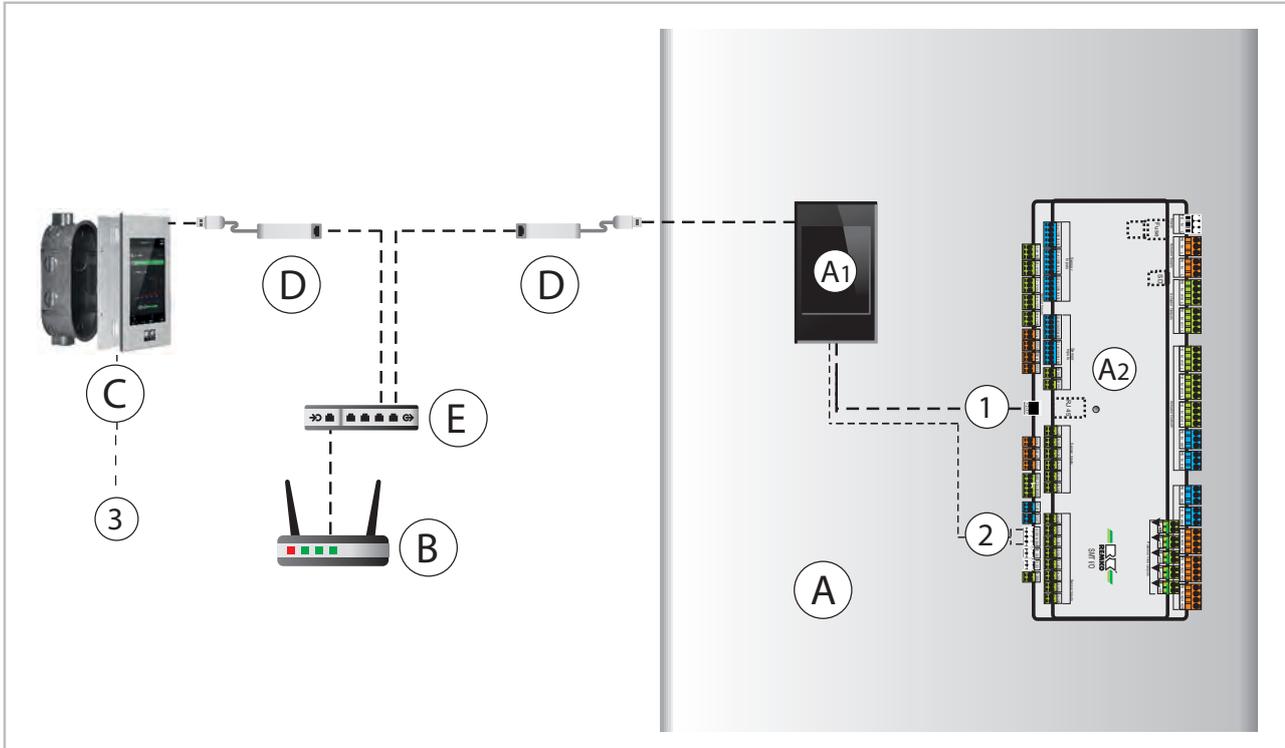
Der Anschluss über die RJ 45 Schnittstelle des Reglers der Wärmepumpe ist nicht möglich (bereits belegt)

- Zum Anschluss benötigen Sie zwei Ethernet-Adapter
- Die Versorgung der Netzspannung (12V) für die Fernbedienung muss bauseitig erfolgen!

REMKO Smart-Control Touch

Grundschemata Smart-Control Touch Regelung mit Fernbedienung und Anschluss über LAN-Kabel (Pachkabel)

Funktionen: Verbindung Smart-Control Touch der Wärmepumpe mit dem bauseitigen Router über LAN-Kabel (Pachkabel) und Fernbedienung mit LAN-Kabel (Pachkabel) in Verbindung mit einem bauseitigen Switch.



- A: Wärmepumpe
- A1: Smart-Control Touch
- A2: I/O-Modul
- B: Bauseitiger WLAN-Router mit Internetanbindung
- C: Fernbedienung

- D: Ethernet Adapter (2x)
- E: Bauseitiger Switch
- 1: Ethernetschnittstelle/Pachkabel (LAN-Kabel)
- 2: Spannungsversorgung: +12V, Klemme B1/A1
- 3: Anschluss 12V/GND mit bauseitigem Trafo

4 Ethernet Adapter

4.1 Produktbeschreibung und Technische Daten

Merkmale des REMKO Ethernet-Adapters

Technische Daten Bezeichnung: USB 2.0 Ethernet-Adapter

- Erfüllt die IEEE-Standards 802.3/802.3u
- Erfüllt die USB 2.0/1.1 Spezifikationen
- Unterstützt 10/100 Mbit/s Auto-Negotiation
- Geringer Stromverbrauch im untätigen Modus und bei geringem Verkehr
- Kein externes Netzteil erforderlich
- Chipsatz: Asix IC AX88772B USB 2.0 für volle 10/100 Mbps Ethernet-Leistung USB 2.0 kann Daten mit 480 Mbit/s übertragen, wodurch die volle 10/100 MBit/s Ethernetleistung gewährleistet wird
- Geringer Energieverbrauch: Der REMKO Adapter ist für eine effektive Energienutzung und zur Verhinderung unnötiger Energieverschwendung geschaffen. Er kann seine Stromversorgung dynamisch herabsetzen, um den Energieverbrauch bei untätigem Betrieb und geringem Verkehr zu verringern

Technische Daten

Produkt		Ethernet-Adapter
Anschlüsse/Schnittstellen		
Schnittstelle/n		USB2.0
LAN		10/100
Anschluss		1 x RJ 45
Abmessungen		
Höhe	mm	225
Breite	mm	143
Tiefe	mm	190
EDV-Nr.		248108

Technische Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben uns vorbehalten.

REMKO Smart-Control Touch

4.2 Anschluss an den REMKO Smart-Control Touch Regler

! HINWEIS!

Verwenden Sie das Gerät nur in trockenen Räumen und schützen Sie es vor elektromagnetischer Strahlung.

Verwendung

Der REMKO Adapter ist zu verwenden wenn es nicht möglich ist die REMKO Smart-Control Touch Regelung mit dem W-LAN Netz des hausinternen Routers zu verbinden.

Installieren Sie dazu den Adapter direkt an der Platine des Touch Display.

Der Adapter kann jetzt mit einem Patch-Kabel (LAN-Kabel) verbunden werden.

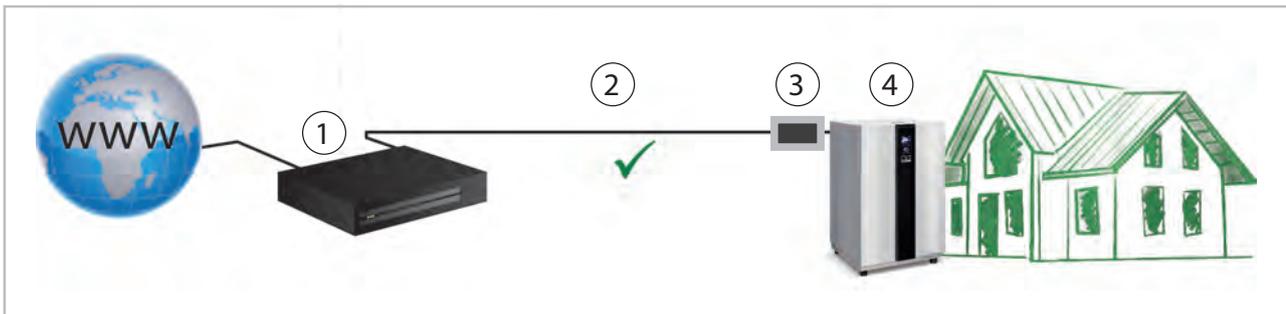
Das Kabel muss direkt am Router angeschlossen sein.

! HINWEIS!

Der Router sollte von einem Fachmann eingerichtet werden



Abb. 6: USB Ethernet-Adapter



- 1: Router (Beispielabbildung)
- 2: Patchkabel
- 3: LAN-Adapter
- 4: Wärmepumpe

4.3 Montage des Adapters

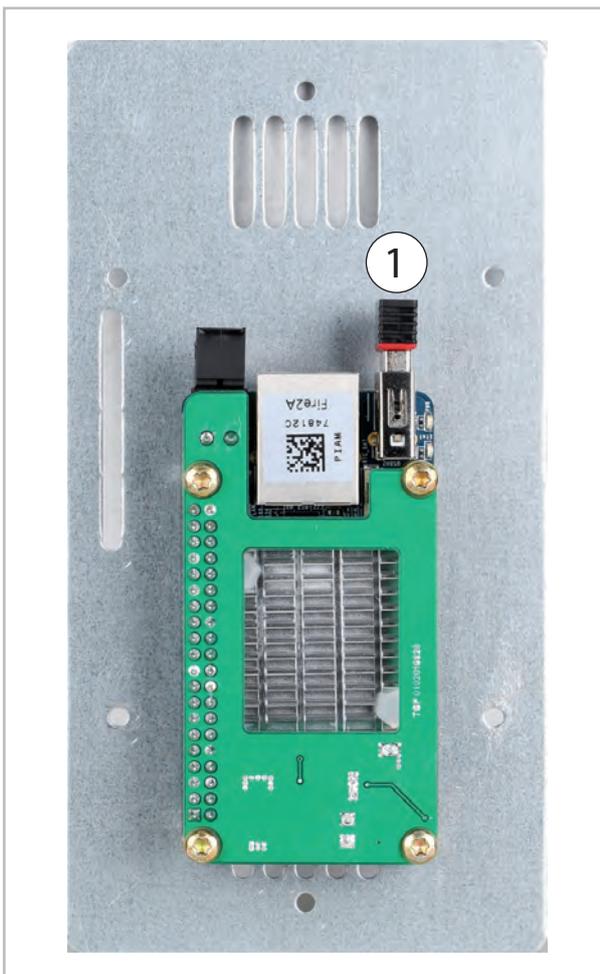
Der Anschluss des LAN-Kabels darf nur über den REMKO Adapter am USB-Anschluss erfolgen (siehe Abb. 7, Pos. 3)



Abb. 7: Anschlüsse der Fernbedienung

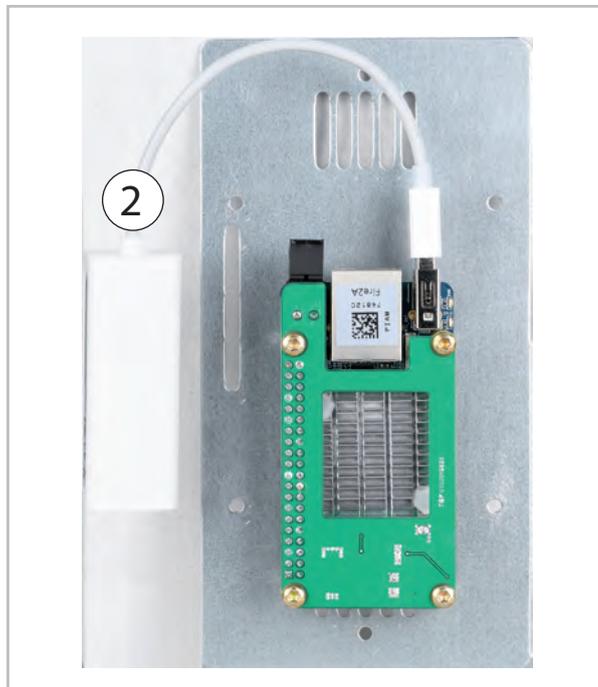
- 1: Anschluss 12 V/GND
- 2: Anschluss Patchkabel (LAN-Kabel) belegt
- 3: Anschluss LAN-Adapter

1. ➔ Zur Installation des Adapters entfernen Sie den vorhandenen USB W-LAN Stick [1].



2. ➔ Nachdem der W-LAN Stick entfernt worden ist schließen Sie den Ethernet-Adapter an dem jetzt freien Anschluss an.

Verbinden Sie den Adapter [2] mit dem LAN (Patch) Kabel und dem Router.



REMKO Smart-Control Touch

4.4 LAN Funktion

Installation und Einrichten der LAN Funktion

Systemvoraussetzungen

Um die Installation zur LAN Funktion erfolgreich durchführen zu können sind folgende Systemvoraussetzungen nötig:

- REMKO Smart-Control Touch Regler mit Softwareversion ab 4.24
- JavaScript/HTML5 fähiger Webbrowser (Version nicht älter als zwei Jahre)
- Breitband-Internetanschluss mindestens 10 Mbit/s
- Der WLAN Router muss die Verschlüsselung/Sicherheitsstandart WPA 2 unterstützen

Installation im Haus

Die Zentrale Steuerung der REMKO Wärmepumpe über ein Smartphone oder andere mobile Geräte kann praktisch überall im Haus installiert werden.

Erforderlich ist für den Anschluss ein Router der mittels LAN direkt mit dem Bedienteil der Wärmepumpe verbunden wird.

! HINWEIS!

Der Router sollte von einem Fachmann eingerichtet werden



Die LAN Funktion begrenzt sich nur auf das hausinterne LAN Netz des Betreibers. Außerhalb des Netzes ist kein Zugriff auf die Parameter der Wärmepumpe möglich.



Abb. 8: Externer Zugriff

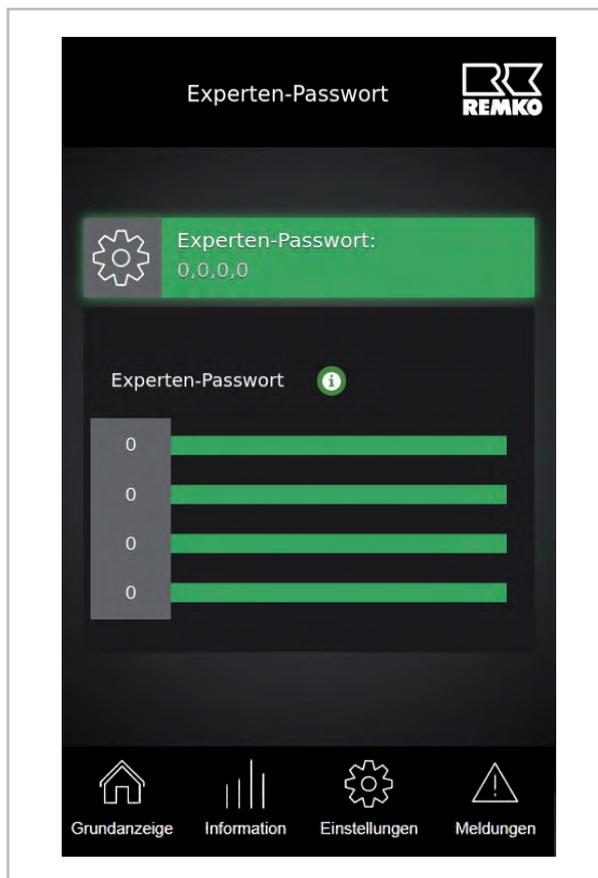
- 1: Router (Beispielabbildung)
- 2: REMKO Smart-Control Touch

Installation an mobilen Geräten

Um die LAN Funktion der REMKO Wärmepumpe nutzen zu können, muss eine Verbindung mit dem hausinternen Router hergestellt werden. Dies ist nur in der Expertenebene möglich. Wählen Sie hierzu in der Grundanzeige die Ebene "Experte".



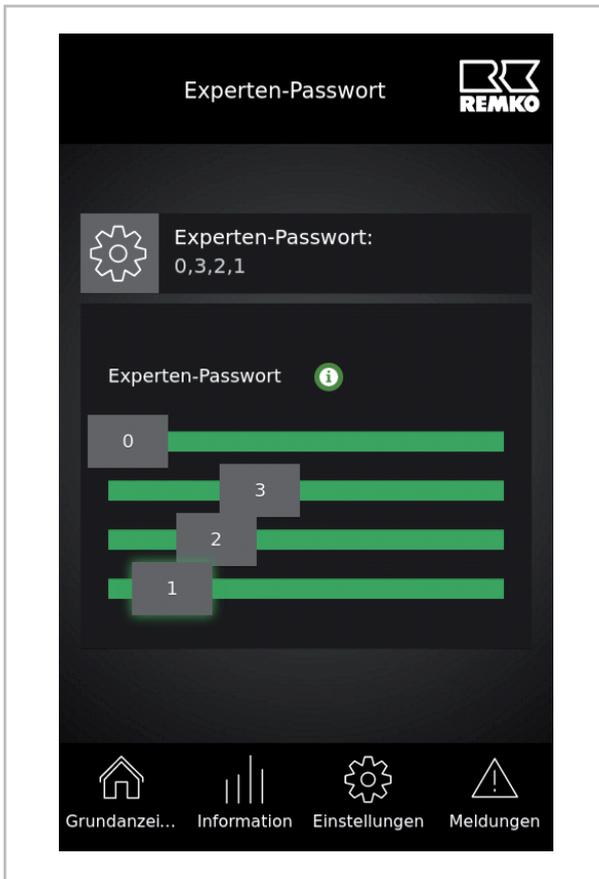
Nach dem Sie die Expertenebene durch Berühren des entsprechenden Icons aktiviert haben wird ein Passwort benötigt. Um das Passwort in dieser Ebene einzugeben berühren Sie nochmals das Icon um zu bestätigen.



REMKO Smart-Control Touch

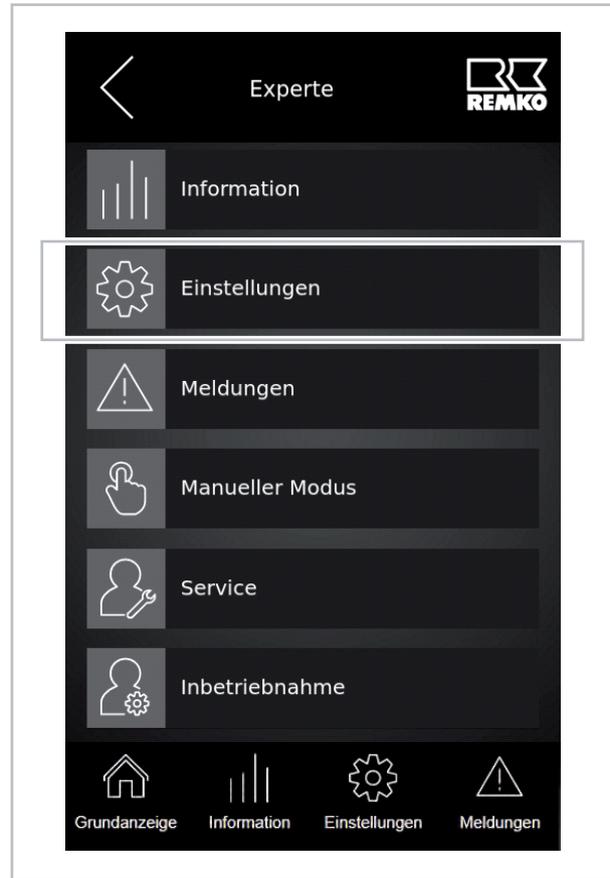
Nach dem Bestätigen werden unterhalb des Icons "Experte" vier Balkenregler freigegeben. Um das Passwort hier einzutragen schieben Sie durchs Berühren die grauen Schieberegler in die entsprechende Position.

Das REMKO Standardpasswort für die Expertenebene ist "0321". Wenn dieses Passwort nicht bereits geändert worden ist, wird nach Eingabe dieses Passwort die Expertenebene freigegeben.

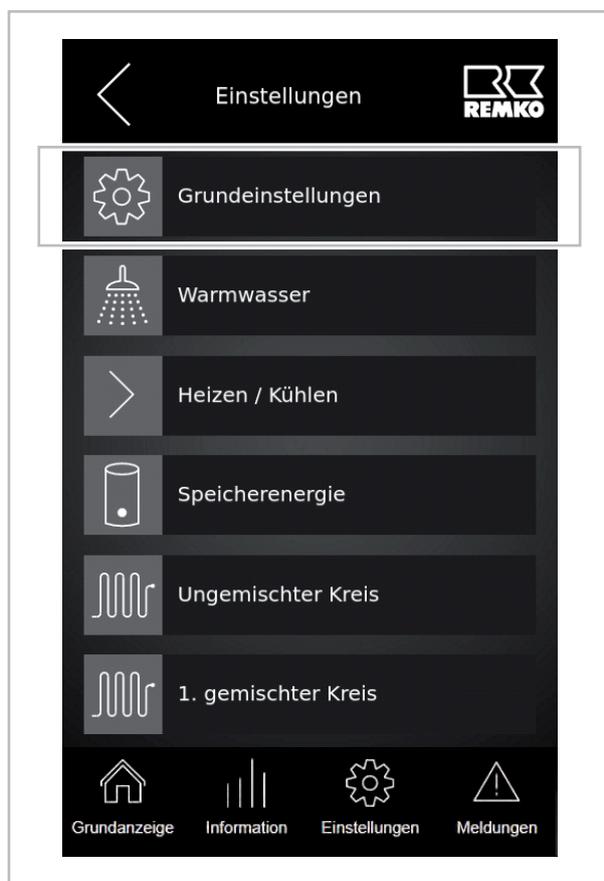


Nach der Freigabe der Expertenebene sind verschiedene Parameterebenen sichtbar.

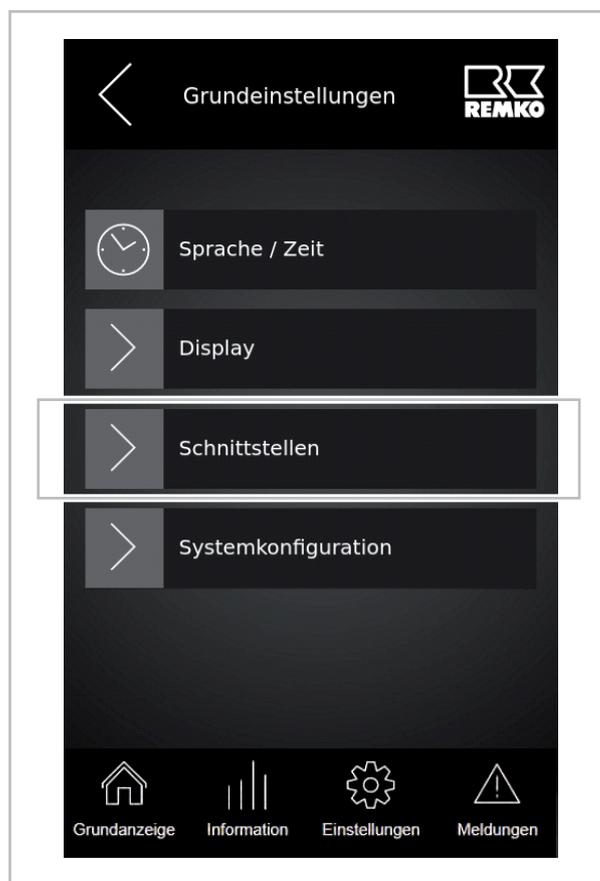
Wählen Sie hier die Ebene "Einstellungen" aus indem Sie das Icon "Einstellungen" berühren.



Nachdem Sie die Ebene "Einstellungen" gewählt haben wählen Sie dann den Parameter "Grundeinstellungen" aus.



In der Ebene "Grundeinstellungen" erscheint der Parameter "Schnittstellen". Wählen Sie dieses Icon durchs Berühren aus.

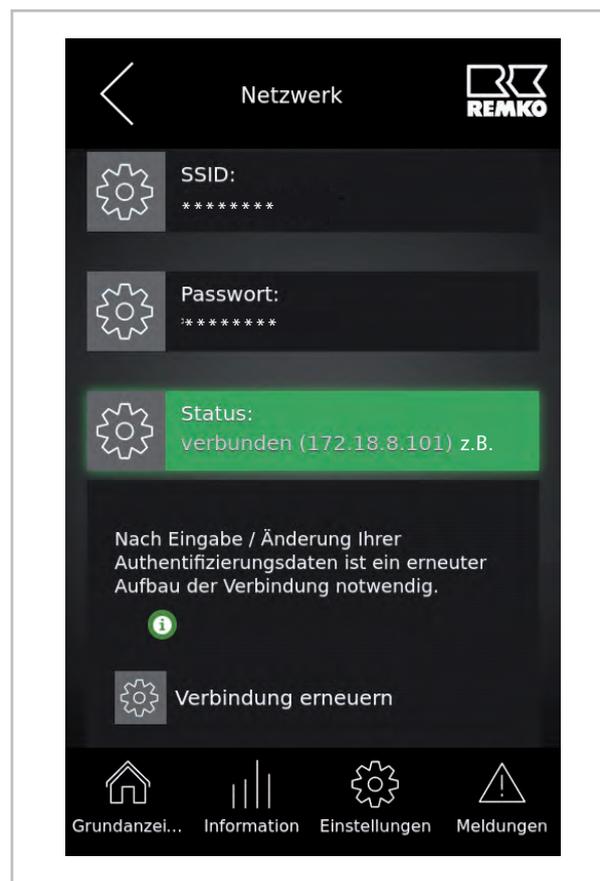


REMKO Smart-Control Touch

In der Parameterebene "Schnittstellen" finden Sie den Parameter "Netzwerk". Wählen Sie diesen Parameter durchs Berühren aus.



Hier finden Sie die Parameter die zur W-LAN Funktion vorhanden sind. Ist die REMKO Wärmepumpe über ein LAN-Kabel mit dem Router verbunden benötigen Sie nur noch die IP-Adresse die unter "Status" angezeigt wird.



Die angezeigte IP-Adresse tragen Sie jetzt in das Adressfeld Ihres Internet-Browsers vom Smartphone oder Tablett ein und verbinden sich mit der Wärmepumpe. Jetzt haben Sie, solange Sie sich im W-LAN Netz Ihres Routers befinden, die Möglichkeit Ihre REMKO Smart-Control Touch Regelung über Ihr mobiles Gerät zu regeln.

5 Index

A

Anschluss an den Regler	18
Anschluss an den Smart-Control Regler	18
Aufputz Montage	8

B

Bestimmungsgemäße Verwendung	6
------------------------------------	---

E

Einrichten der LAN Funktion	20
Externer Zugriff	20

G

Geräteentsorgung	6
Gewährleistung	6

L

LAN Funktion einrichten	20
-------------------------------	----

M

Montage Aufputz	8
Montage Unterputz	9

P

Produktbeschreibung	17
---------------------------	----

R

Raummontage	8, 9
-------------------	------

Recycling	6
-----------------	---

S

Sicherheit	
Allgemeines	4
Eigenmächtige Ersatzteilherstellung	6
Eigenmächtiger Umbau	6
Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise	5
Hinweise für den Betreiber	5
Hinweise für Inspektionsarbeiten	5
Hinweise für Montagearbeiten	5
Hinweise für Wartungsarbeiten	5
Kennzeichnung von Hinweisen	4
Personalqualifikation	4
Sicherheitsbewusstes Arbeiten	5
Systemvoraussetzungen	20

T

Technische Daten	7, 17
------------------------	-------

U

Umweltschutz	6
Unterputz Montage	9

V

Verpackung, entsorgen	6
-----------------------------	---

REMKO Smart-Control Touch

REMKO QUALITÄT MIT SYSTEM

Klima | Wärme | Neue Energien

REMKO GmbH & Co. KG
Klima- und Wärmetechnik

Im Seelenkamp 12
32791 Lage

Telefon +49 (0) 5232 606-0
Telefax +49 (0) 5232 606-260

E-mail info@remko.de
Internet www.remko.de

Hotline National
+49 (0) 5232 606-0

Hotline International
+49 (0) 5232 606-130

